54. Weihnachtsmusik des Gymnasiums Bergkamen am 12. und 18. Dezember

Wie in den vergangenen Jahren bereiten sich auch in diesem Jahr die musikalischen Gruppen und die Musiklehrer:innen des Städt. Gymnasiums Bergkamen und der Musikschule auf die traditionelle Weihnachtsmusik vor.

In diesem Jahr findet die 54. Weihnachtsmusik im Gymnasium Bergkamen statt. Auf dem Programm stand in den vergangenen Jahren immer die Aufführung der „Sternendreher“ der Jahrgangsstufe 5. Auch dieses Jahr werden sehr viele Engel, Hirten und Könige auftreten. Beim „Transeamus“ wird das Publikum wie in den vergangenen Jahren herzlich zur Mitwirkung eingeladen sein.

Außerdem werden die Orchesterklassen 5b und 6b, die Chöre, die Oberstufenkurse und die Orchester des Bachkreises Weihnachtslieder präsentieren. Sowohl im A-Orchester als auch im Oberstufenchor wird die Teilnahme vieler ehemaliger Schülerinnen und Schüler erwartet.

Alle beteiligten Ensembles werden sowohl besinnlich als auch beschwingt auf das Weihnachtsfest einstimmen.

Die Aufführungen finden jeweils um 19.00 Uhr am

Freitag, 12. Dezember 2025,

und am

Donnerstag, 18. Dezember 2025,

im PZ des Städtischen Gymnasiums statt.

Zu diesen beiden Veranstaltungen llädt das Gymnasium neben den

Mitgliedern der Schulgemeinde alle Ehemaligen und ihre Familien, alle Freunde der Schule und die interessierte Bergkamener Bevölkerung herzlich ein.

Nummerierte Platzkarten für die Aufführungen zum Preis von 4 € für Erwachsene bzw. 2 € für Kinder und Jugendliche sind ab dem 01.12.2025 im Sekretariat des Städt. Gymnasiums erhältlich.

Es ist davon auszugehen, dass es an der Abendkasse nur noch vereinzelt Karten geben wird, da der Vorverkauf immer sehr gut läuft.

Ab 18.00 Uhr bietet der Förderverein des Gymnasiums im Foyer des Pädagogischen Zentrums einen Imbiss und alkoholfreie Getränke zum Verkauf an, so dass die Gelegenheit besteht, vor dem Konzert ein kleines Abendessen einzunehmen. Der Einlass zum Konzert ins PZ wird ab 18.30 Uhr sein.

Brücken bauen: Willy-Brandt-Gesamtschule arbeitet jetzt mit drei Grundschulen eng zusammen

Erstes Netzwerktreffen an der Willy-Brandt-Gesamtschule unter dem Motto „Brücken bauen.

Die Willy-Brandt-Gesamtschule hatte am Mittwoch im Rahmen des Landesprojekts „Zukunftsschulen NRW“ Vertreterinnen der Gerhart-Hauptmann-Grundschule, der Schillerschule und der Pfalzschule zur einem ersten Netzwerktreffen eingeladen. Ziel ist es, den Übergang von der Primarstufe in die Sekundarstufe I zu erleichtern und die grundlegenden Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler, die für erfolgreiches Lernen in der Schule unerlässlich sind, insbesondere in Deutsch und Mathematik gemeinsam zu fördern.

Die Koordination des neuen Netzwerks liegt bei der Willy-Brandt-Gesamtschule und wird von den Koordinatorinnen Annika Kluge und Esra Caliskan übernommen. Beide waren bereits Koordinatorinnen des jetzt ausgelaufenen Projekts „Talentschule“. Das Motto des neuen Projekts lautet: „Brücken bauen – Gemeinsam Lernen und Wachsen“.

Wichtig sei für die Gesamtschule die Zusammenarbeit mit diesen drei Grundschulen in Bergkamen-Mitte und Weddinghofen, weil von ihnen der jeweils größte Teil der neuen Schülerinnen und

Schüler im 5. Jahrgang stammten, erklärte der Didaktische Leiter der Gesamtschule Danilo Ottersbach. Geplant sind zwei Netzwerktreffen pro Halbjahr. Außerdem möchte die Gesamtschule, dass ihre Vertreterinnen und Vertreter die Grundschule besuchen.

Manege frei! Preinschule wird zur Zirkuswelt

Für eine Woche verwandelt sich die Preinschule in eine bunte Zirkuswelt. Vom 16. bis 22. November gastiert der Mitmachzirkus Phantasia auf dem Schulgelände und lädt Kinder dazu ein, selbst Teil der Manege zu werden. Während der Projektwoche üben die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit echten Zirkusprofis artistische Kunststücke, Jonglagen und kleine Showeinlagen ein. Das Ergebnis ihrer Arbeit präsentieren sie anschließend stolz bei mehreren öffentlichen Aufführungen. Dabei stehen Teamgeist, Mut und Kreativität im Mittelpunkt.

Das Zirkusprojekt bietet den Kindern die Chance, neue Seiten an sich zu entdecken und Erfahrungen zu sammeln, die der Schulalltag sonst kaum ermöglicht.
Möglich gemacht wurde die Aktion durch das große Engagement der Schulgemeinschaft, einen erfolgreich durchgeführten Sponsorenlauf und durch verschiedene Unterstützungsaktionen.

Wer die jungen Artistinnen und Artisten in der Manege sehen möchte, der hat an vier Terminen die Gelegenheit dazu:
Mittwoch, 19.November, 17 Uhr,
Donnerstag,20. November, 17 Uhr,
Freitag, 22. November, 17 Uhr sowie

Samstag, 23. November, 10 Uhr.
Der Eintritt kostet 12 Euro für Erwachsene und 6 Euro für Kinder zwischen 3 und 13 Jahren.

Berufsinformationsmesse der RS Oberaden in der Römerberg-Sporthalle

Foto: RSO

Die Römerbergsporthalle wurde am Montag, den 10.11.2025, wieder in anderer Funktion genutzt: Der alljährliche Berufsinformationstag der Realschule Oberaden stand an.

Unter der Organisation der Studien- und Berufskoordinatorin Frau Dziegielewski folgten einige ortsnahe Betriebe, Versicherungen, Handwerkskammern, Bundeswehr, Kliniken und

zahlreiche der weiterführenden Schulen und Berufskollegs aus Bergkamen, Kamen und Lünen der Einladung der Realschule Oberaden und bauten am frühen Morgen ihre Stände in der Sporthalle auf. Ebenso vertreten war die Agentur für Arbeit mit der für die RSO zuständigen Berufsberaterin.

Mit Hilfe von anschaulichen Flyern, Prospekten, Anschauungsmaterial, Videos und Fotos konnten sich die Schülerinnen und Schüler informieren. Kleine Präsente der einzelnen Firmen motivierten zur Kontaktaufnahme.

In Begleitung der Fachlehrerlehrkräfte besuchten zunächst die 9. Klassen die Messe. Ausgestattet mit Fragen, die im Wirtschaftsunterricht erarbeitet wurden und einem Laufzettel, der aus von den Firmen eingereichten firmenspezifischen Fragen bestand, führten die Mädchen und Jungen, manchmal auch mit Unterstützung der Lehrerinnen und Lehrer, zahlreiche intensive und fruchtbare Gespräche mit den Ausstellern. Einige Praktikumsstellen für die Zeit nach den Osterferien konnten auf diese Weise gefunden werden oder auch potenzielle kommende Ausbildungsplätze konnten ins Auge gefasst werden. Einige Berufszweige waren für vereinzelte Schülerinnen und Schüler auch komplett neu, so dass manchmal sogar eine Umorientierung im Berufswunsch erfolgte und der Horizont ein wenig erweitert werden konnte.

In der 5. und 6. Stunde kamen die 10. Klassen in die Halle, deren berufliche Orientierung zwar fortgeschrittener als bei den jüngeren Schüler*innen war, die aber ebenso in einen informativen Austausch mit den Ausstellern und vor allem mit den weiterführenden Schulen kamen.

In diesem Jahr besuchte auch der 8. Jahrgang die Römerbergsporthalle, ebenso ausgestattet mit Fragen um sich bereits für die kommenden Berufsfelderkundungstage zu orientieren.

Durch das vollständige Ausfüllen des Laufzettels war es den

Schülerinnen und Schülern der einzelnen Jahrgänge möglich, je einen Gutschein für das RSO Bistro zu gewinnen. Sicherlich war dies noch zusätzlich Anreiz sich intensiver mit einigen Ausstellern zu unterhalten und Informationen zu sammeln.

Für die Verpflegung sorgte die schuleigene Schülerfirma, die Kaffee, Getränke, Brötchen und Snacks anbot.

Der Berufsinformationstag war wie immer ein sehr gelungener Vormittag, an dem viele Kontakte geknüpft und Informationen gesammelt werden konnten.

Erfolgreicher Infotag am Märkischen Berufskolleg – Orientierung für sozialpädagogische Berufe

Am 6. November 2025 fand am Märkischen Berufskolleg ein Infotag für die fünf sozialpädagogischen Ausbildungsgänge der Schule statt. Interessierte konnten sich umfassend über die Ausbildungen zur bzw. zum Erzieher*in, Kinderpfleger*in, Heilerziehungspfleger*in, Sozialassistent*in (auch mit dem Schwerpunkt Offener Ganztag) und Motopäd*in informieren.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand der persönliche Austausch: Zahlreiche Schülerinnen und Schüler nutzten die Gelegenheit, sich mit Mitschülerinnen und Mitschülern, Lehrkräften sowie Vertreterinnen verschiedener sozialpädagogischer Einrichtungen auszutauschen. Insgesamt waren 20 Vertreter aus unterschiedlichsten Einrichtungen vor Ort, die praxisnahe Einblicke in ihre Arbeitsfelder gaben und Fragen rund um Ausbildung und Beruf beantworteten.

Das Märkische Berufskolleg zieht ein positives Fazit: *„Wir freuen uns über das große Interesse und die engagierten Gespräche. Der Infotag bietet jedes Jahr eine wertvolle Orientierung für junge Menschen, die einen sozialen Beruf ergreifen möchten“,* so Sibylle Meeßen, Abteilungsleiterin der Fachschule für Sozialpädagogik.

Ziel der Veranstaltung war es, den Besucherinnen und Besuchern zu helfen, die für sie passende Aus-/Weiterbildung zu finden und sich gut informiert bewerben zu können. Bewerbungen sind über das Online-Portal Schulbewerbung.de möglich. Weitere Informationen zu den Bildungsgängen finden Interessierte auf der Homepage des Märkischen Berufskollegs.

Siegerehrung des Sparkassen-Malwettbewerbes 2025

Die Siegerinnen und Sieger des Malwettbewerbs der Sparkasse.

Da war die Kundenhalle der Sparkassenhauptstelle voll und die Freude bei allen groß: Die Bergkamener Gewinner des diesjährigen Sparkassen-Malwettbewerbes wurden in einer Siegerehrung in der Hauptstelle der Sparkasse Bergkamen-Bönen

für ihre Mühe belohnt: Michael Krause von der Sparkasse Bergkamen-Bönen würdigte erneut die gute Beteiligung mit knapp 1.800 eingereichten Beiträgen, davon 1.250 aus Bergkamen, zum Thema: „Du und Dein Lieblingstier“.

Alle zehn Grundschulen in Bergkamen haben mitgemacht und ihre Schüler motiviert, ein Bild zu malen. Bei dieser schwierigen Aufgabe, die besten Bilder herauszusuchen, haben wieder Kerstin Donkervoort, freischaffende Künstlerin aus Bönen, sowie Gereon Kleinhubbert, Leiter der Jugendkunstschule Bergkamen, als fachkundige Jurymitglieder die Sparkasse Bergkamen-Bönen unterstützt, insgesamt 38 Siegerbilder zu bestimmen, deren Künstler nun einen Preis überreicht bekamen.

Außerdem wurden noch drei Klassenpreise von je 100,00 € in Bergkamen vergeben, über die sich folgende Klassen freuen dürfen: Klasse 3 a der Preinschule, Klasse 1 a der Overberger Schule und die Klasse 4 a der Felix-Manz-Schule. Die Bilder der Einzelgewinner werden in der nächsten Zeit auf der Homepage der Sparkasse Bergkamen-Bönen unter www.spk-bergkamen-boenen.de veröffentlicht, so dass sie für jeden zu bewundern sind.

Tag der offenen Tür am Gymnasium am 15. November

Das Städtische Gymnasium Bergkamen lädt am Samstag, den 15. November 2025, von 10:00 bis 13:00 Uhr alle interessierten Viertklässlerinnen und Viertklässler sowie deren Familien herzlich zum diesjährigen Tag der offenen Tür ein.
Nach einer kurzen Begrüßung um ca. 10:00 Uhr im Pädagogischen Zentrum (Aula) öffnen sich die Türen zu einem vielfältigen und

erlebnisreichen Schulprogramm. Schülerinnen und Schüler, Eltern sowie Lehrkräfte präsentieren ein breites Spektrum an Fachbereichen, Arbeitsgemeinschaften und Mitmach-Aktionen und geben spannende Einblicke in das Schulleben.

Ein abwechslungsreicher Vormittag für die ganze Familie

Bereits nach der Begrüßung durch die Schulleitung, die Schülervertretung und die Elternpflegschaft sorgt der Unterstufenchor unter der Leitung von Frau Jacka für einen musikalischen Auftakt. Anschließend können die Gäste das Schulgebäude frei erkunden und zahlreiche Angebote ausprobieren.

Highlights des Programms:

Naturwissenschaften & Technik: Experimente zum Mitmachen in Biologie, Chemie, Physik und Technik

Sprachenvielfalt: Interaktive Angebote in Englisch, Französisch, Latein, Russisch und Deutsch

Kreativität & Bewegung: Kunstausstellung, musikalische Instrumentenvorstellung sowie Geschicklichkeits-Parcours und Tischtennis-Angebote in der Sporthalle

Gesellschaftswissenschaften: Quiz-Rallye mit digitalen Biparcours

Vielfältiges Schulleben: Präsentationen der Medienscouts, SV, Schulsanitäter, Lesescouts, Garten-AG und Anti-Rassismus-AG sowie des Kultur- und Kennenlern-Cafés

Umfassende Beratung: Informationsstände zu Erprobungsstufe und Oberstufe sowie Gespräche mit Lehrkräften, Elternvertretern und Schülerinnen und Schülern

Für das leibliche Wohl ist im Bereich der Mensa gesorgt. Dort stellen sich zudem die Fördervereine vor, und es findet eine Tombola-Aktion statt.

Interessierte Familien können sich über die Website des Gymnasiums unter „Tag der offenen Tür 2025“ anmelden. https://www.gymnasium-bergkamen.de/anmeldung-ihres-kindes/

Schulpartnerschaft in Polen: Schule ohne Rassismus-Projekt verbindet Schulen

Vom 27. bis 31. Oktober war eine Schülergruppe der Willy-Brandt-Gesamtschule aus verschiedenen Jahrgängen aus Bergkamen zu Gast in Wieliczka.

In Kooperation mit der Partnerschule, Skola Podstawowa Nr. 3, wurde von den Schülerinnen und Schülern das Projekt „Schule ohne Rassismus“ gestaltet. Das Courage-Netzwerk ist in ganz Deutschland vertreten und setzt sich für eine Kultur des Hinsehens sowie ein aktives Eintreten gegen jegliche Formen der Diskriminierung an Schulen ein.

Dabei entstand in verschiedenen gemeinsamen Workshops eine geschmückte Treppe voller inspirierender Zitate als Symbol für Freundschaft, Toleranz und Vielfalt.

Auf dem Programm stand ein Besuch beim Bürgermeister sowie eine Stadtführung durch Krakau. Selbstverständlich wurde auch die berühmte Salzmine besichtigt.

Für die Schule stellte diese Form des Austauschs eine Premiere in dieser Konstellation dar. Die Schüler/innen kehrten mit vielen neuen Eindrücken und Freundschaften im Gepäck zurück. Der Gegenbesuch wird voraussichtlich im Sommer 2026 erwartet.

Spiel, Spaß und Bewegung: Förderverein der Preinschule Oberaden bereichert die Pausen

Der Förderverein der Preinschule Oberaden hat zum wiederholten Mal die Schule mit neuem Pausenspielzeug im Gesamtwert von 450 Euro unterstützt.
Dank dieser großzügigen Zuwendung können die Schülerinnen und Schüler ihre Pausen jetzt noch aktiver und kreativer gestalten.

Zu den neuen Spielmaterialien gehören unter anderem Tischtennisschläger, Softbälle-Sets, Springbälle, Hüpfringe, Straßenmalkreide und Springseile.
Die Schulleitung und das Kollegium zeigten sich begeistert und betonten die positive Wirkung auf das soziale Miteinander und die Bewegungsförderung.
Mit dieser Aktion setzt der Förderverein erneut ein Zeichen für sein Engagement in der Schulgemeinschaft.

Realschule Oberaden: Abschlussfahrt führte 10. Klassen zum Gardasee

Die drei zehnten Klassen der Realschule Oberaden verbrachten ihre Abschlussfahrt in diesem Jahr am wunderschönen Gardasee,

genauer gesagt in Peschiera del Garda. Eine Woche lang standen Italien, Sonne, Spaß und das gemeinsame Erleben des letzten Schuljahres als Stufengemeinschaft im Vordergrund.

Bereits die Anreise, die erstmalig mit dem Flugzeug erfolgte, war für alle Beteiligten vor allem eines – aufregend! Trotz zunächst skeptischer Wetterprognosen zeigte sich schnell: Der Gardasee meinte es gut mit der Gruppe. Bei strahlendem Sonnenschein wurde gebadet, gelacht und das italienische Lebensgefühl in vollen Zügen genossen.

Besonders beliebt waren die Bootstouren auf dem Gardasee. In kleinen Gruppen erkundeten die Schüler:innen den See, legten Badestopps ein und erlebten das unverwechselbare Freiheitsgefühl auf dem Wasser – ein Highlight für alle Beteiligten.

Auch kulturelle Eindrücke kamen nicht zu kurz. Ein Tagesausflug nach Venedig bot die Möglichkeit, den Markusplatz, die Rialtobrücke und die verwinkelten Gassen der Lagunenstadt zu entdecken. Zwischen Eis in der Altstadt, gemeinsamen Spaziergängen und entspannten Momenten am See entstand eine Woche voller Erlebnisse, die sowohl Erholung als auch Gemeinschaft und Abenteuer verband.

Am Ende bleibt die Abschlussfahrt als perfekter Abschluss der Schulzeit in Erinnerung: Sonne, Spaß, Freundschaft und viele unvergessliche Momente machten diese Woche zu einem Highlight für alle drei Klassen.

22,3 Millionen vom Land:

Grüne fordern Bau der Jahnschule und der OGS der Schillerschule

Bereits im Herbst 2018 starteten die Abbrucharbeiten am Osttrakt der Burgschule, dem neuen Standort der Jahn-Grundschule. Seitdem hat sich dort nicht viel getan.

Das Land Nordrhein-Westfalen startet das größte Investitionsprogramm seiner Geschichte: 31,2 Milliarden Euro für starke Kommunen, moderne Infrastruktur und mehr Klimaschutz. Fast 70 Prozent der Mittel fließen direkt in die Städte und Gemeinden – dorthin, wo sie konkret gebraucht werden. „Wir GRÜNE haben uns in Bund und Land dafür eingesetzt, dass Kommunen wie Bergkamen finanziell handlungsfähig bleiben. Nach Jahren strenger Haushaltsvorgaben können wir nun gezielt investieren – in Bildung, Klimaschutz und nachhaltige Infrastruktur“, heißt es in einer Presseerklärung des Bergkamener Grünen.

„Bergkamen profitiert deutlich: Unsere Stadt erhält voraussichtlich 22,3 Millionen Euro als Pauschale – unbürokratisch, ohne Förderantrag und ohne Zweckbindung. Wie das Geld eingesetzt wird, entscheidet der Rat vor Ort. Damit entsteht endlich wieder echter finanzieller Spielraum, um notwendige Investitionen anzugehen.

Der Schwerpunkt liegt auf Bildung und Betreuung: landesweit fließen 5 Milliarden Euro in Kitas, Schulen und Ganztagsangebote. So können auch in Bergkamen Lernorte modernisiert und gute Betreuungsbedingungen geschaffen werden. Weitere 2 Milliarden Euro sind für energetische Sanierungen, Klimaschutz und nachhaltige Gebäude vorgesehen – eine große Chance, kommunale Gebäude zukunftsfähig zu machen und Energiekosten langfristig zu senken. Nun kann die Einführung des Ganztagsangebots (OGS) an der Schillerschule im vollem Umfang, wie von den Grünen immer gefordert, umgesetzt werden.

Nach Jahren knapper Kassen und verschobener Investitionen können wir jetzt gezielt handeln. Wichtig ist, dass die Mittel nicht für kurzfristige Lücken im Haushalt, sondern für nachhaltige Zukunftsprojekte eingesetzt werden: für gute Bildung, sichere Straßen, klimafreundliche Infrastruktur und lebenswerte Stadtteile.“